

## Sportschau

**Zum Auftakt chancenlos**

Mit zwei klaren Niederlagen startete die 2. Mannschaft des TV Bad Rappenau in die neue Tischtennissaison. Dem vorjährigen Vizemeister der Verbandsklasse wurde deutlich vor Augen geführt, dass es in der Verbandsliga wohl vorrangig um den Klassenverbleib geht. Für Mannschaftssprecher Kai Kappe war es schon vor dem Auftaktwochenende klar, dass es sowohl gegen den TTC Weinheim II als auch gegen die TG Sandhausen nichts zu holen geben wird. „Das sind die beiden Favoriten auf die Meisterschaft“, hatte er die Gegner sehr hoch eingestuft. Da zudem das Rappenauer Team ersatzgeschwächt antreten musste, waren Niederlagen vorprogrammiert. Lediglich bis zum 2:3 konnte der TV dann beim TTC Weinheim mithalten. Nachdem Hunyar/Kappe ihr Doppel und Thomas Hunyar sein Einzel gewonnen hatten, gab es in den anschlie-

genden Spielen nichts mehr zu holen. Das 2:9 hieß es nach zweieinhalb Stunden. Ähnlich verlief es tags darauf bei der TG 1889 Sandhausen, wenngleich sich hier die Überlegenheit der Gastgeber zumindest in der ersten Hälfte nicht so deutlich offenbarte. Die beiden Doppel gaben die Rappenauer erst im fünften Satz ab, ihr Siegdoppel (Tobias Müller/Eckhard Froede) schaffte den ersten Punkt mit 3:1 Sätzen. Dann glich Kai Kappe in 3:0 Sätzen zum 2:2 aus. Arne Müller und Eckhard Froede verkürzten später nochmals auf 3:4 bzw. 4:5, aber danach setzten sich die Gastgeber in drei Stunden auf 9:4 ab. Somit stand Rappenau II nach den beiden ersten Spieltagen auf dem letzten Tabellenplatz.

**Erster Sieg für TTV Rohrbach**

Dritte Niederlage für den VfB Adersbach, aber erster Sieg für den TTV Rohrbach. Das war die jüngste Ausbeute in der Tischtennis-Verbandsklasse Süd. Rohrbach kletterte nach dem 9:3 über

den TV Kirrlach aus den Abstiegsrängen, der VfB Adersbach sackte nach dem 4:9 in Weingarten auf den vorletzten Tabellenplatz ab. Reinhard Pawelzik Aufmunterung, nach zwei Niederlagen den Kopf nicht in den Sand zu stecken, sondern gegen das Schlusslicht TV Kirrlach mit Nachdruck aufzuspielen, fruchtete. Am Ende war es sogar eine klare Angelegenheit für die unglücklich in die Runde gestarteten Rohrbacher. Lediglich 13 Sätze gaben sie ab. Bis zum zweiten Einzel blieb die Partie offen. Hier führten die Kirrlacher sogar. Doch dann folgten sieben Siege in Folge für den TTV, und nach zwei Stunden Spielzeit stand der erste Saisonsieg fest. Reinhard Pawelzik/Jürgen Stötzel im Doppel und mit jeweils zwei Siegen sowie David Schneider, Achim Heinle, Stefan Heinle und Daniel Brox punkten für die TTVler. Der ungeschlagene TTC Weingarten ließ dem VfB Adersbach keine Chance, wenngleich die VfBler über drei Stunden lang sich gegen die Niederlagen wehrten. Früh aber lagen sie 1:7

hinten, kamen dann zwar noch auf 4:8 heran, aber wenden konnten sie die Partie nicht mehr. Claus Schüle/Florian Ochenschläger im Doppel und jeder im Einzel sowie Marco Wedereit zeichneten für die vier Adersbacher Punkte verantwortlich.

**Matthias Streib im Hunderter-Club**

Eine seltene Auszeichnung wurde Matthias Streib in Hamburg zuteil. Im Rahmen des Weltmeisterschafts-Qualifikationsspiels Deutschland gegen Finnland nahm ihn der Deutsche Fußballbund in den Hunderter-Club auf. Der Jugendleiter des TSV Steinsfurt erhielt diese Ehre, wie bei der Feierstunde DFB-Präsident Dr. Theo Zwanziger betonte, für sein „herausragendes ehrenamtliches Engagement“ im Juniorensport. Gemeinsam mit bundesweit weiteren 99 Ehrenamtlichen gehört er zum „Club 100“, in den der DFB jährlich 100 vorbildliche Vereinsmitglieder aufnimmt. Für den Fußballverband ist diese Auszeichnung ein wichtiger Bestandteil der Aktion